



Böttmingen

- 2 Beiträge für Bienenhäuser
- 2 Ausfall in der Kopfstation
- 2 Musikschule: Meldeschluss



Oberwil

- 10 Naturschutztag 2011
- 11 ELBA – Zukunft gestalten
- 11 Rodung in der Hohlengasse



Therwil

- 18 Bau- und Strassenlinienplan
- 18 Birnel-Verkauf
- 18 Die Gemeinde baut



Ettingen

- 26 Projekt ELBA – mitreden
- 26 Guggermärt
- 26 Hauptübung der Feuerwehr

Forum / Regio / Sport

- 17 Norwegen entdecken
- 22 Saisonale Grippe: Impfen
- 29 Unihockey Leimental: Siege

Die Arte 2011 in Binningen steht unmittelbar bevor

Unter dem Patronat des italienischen Generalkonsulates und der Gemeinde Binningen öffnet morgen Freitag die internationale Kunstausstellung Arte-Binningen zum 19. Mal ihre Pforten. Der feierliche Eröffnungsakt wird an der Vernissage im Kronenmattsaal um 19.30 Uhr vollzogen. Das Comitato Arte & Cultura als Veranstalter und sein Sprecher, der rührige Präsident, Cavaliere Angelo Falcone, freuen sich auf hoffentlich zahlreiche Gäste von nah und fern. Für Binningen wird wiederum Bruno Gehrig in seiner Eigenschaft als Gemeinderat für das Ressort Kultur und Sport das Wort an die Öffentlichkeit richten, wogegen das Generalkonsulat erstmals durch die Person von Frau Konsul Gaetana Farruggio vertreten ist.

Etwas mehr als 40 Künstlerinnen und Künstler werden an der diesjährigen Arte-Binningen mit Gemälden, Skulpturen und Fotos aufwarten. Rund drei Viertel von ihnen kommen aus der Schweiz, wovon fünf aus dem Birsigtal und 13 aus Basel und benachbarten Orten des Kantons Baselland. Eine Besonderheit an der Arte-Binningen wird ein aus 80 Bildern von 30



Foto: zVg

Künstlern aus verschiedenen Nationen eigens für diesen Anlass komponiertes Kunstwerk sein. Ein willkommenes Novum ist zudem der Kunstmarkt. 40 an der eigentlichen Ausstellung nicht beteiligte Künstler bieten parallel zum zentralen Anlass Werke zu moderaten Preisen an. Arte-Binningen will damit unterstreichen, dass künstlerisches Schaffen für alle er-

schwinglich sein soll. Einmal mehr dürfen wir uns also auf ein reichhaltiges Erlebnis einstellen, und es ist sicher nicht abwegig, die Ausstellung bis zur Finissage am 30. Oktober mehr als einmal zu besuchen: Montag–Freitag 15–19 Uhr, samstags 10–20 Uhr und sonntags 10–17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Natürlich freuen sich die Kunstschaffenden und auch das OK der

Arte-Binningen, wenn Sie sich zum Kauf eines Werkes entscheiden. Sie sind aber genauso willkommen, wenn Sie sich nur als betrachtender Freund der Kunst vor Ort einfinden. An der Vernissage sind alle Künstlerinnen und Künstler zugegen, während sie an den übrigen Tagen vereinzelt anzutreffen sind. Nutzen Sie dies zum regen Austausch!

Eine solche Veranstaltung bedingt natürlich einen riesigen Aufwand an Arbeits-einsatz und auch finanziellen Mitteln. Daher ist der Veranstalter den Sponsoren und Gönnern besonders dankbar. Sehr grosse Genugtuung verschafft der Umstand, wie viel die Gemeinden Binningen, Böttmingen und die übrigen Baselbieter Dörfer des Leimentals zum Gelingen der Sache beitragen, und sei es nur schon mit dem Entgegenkommen, dass die Werbeplakate kostenlos aufgestellt werden dürfen. Das ist ein aktiver Beitrag zur Kulturförderung, der auch von andern Gemeinden der Region freundlicherweise gewährt wird. Auch Sie können übrigens Gönner der Arte-Binningen werden. Mit einem Beitrag von Fr. 25.– im Jahr gehö-

ren Sie zum Gönnerkreis. Näheres dazu sagt man Ihnen gerne am Infostand an der Ausstellung, aber zunächst einmal freuen sich alle Beteiligten auf Ihr Erscheinen im Kronenmattsaal.

Kurt Gerber

Gwärb Forum '11

Die dreitägige Ausstellung «Gwärb Forum '11» des Gewerbevereins Oberwil/Biel-Benken (GVOB) gehört der Vergangenheit an. Sie wird jedoch allen, sowohl Ausstellern wie Besuchern, in allerbesten Erinnerung bleiben. In Innenteil dieser Ausgabe lassen wir im redaktionellen Teil Oberwil sowie auf den Seiten Forum und Regio das letzte Wochenende nochmals, mehrheitlich in Bildern, Revue passieren. Der Reinhardt Verlag und die BiBo-Redaktion bedanken sich bei allen, welche zum Gelingen dieser «etwas anderen Gewerbeausstellung» beigetragen haben. Die vielen Besuche an unserem Stand haben uns sehr gefreut und aufgezeigt, dass Ihre Zeitung die Stimme des «BiBo-Landes» war, ist und bleiben wird. (Kü)